

Pressemitteilung



Projektstart und Auftaktveranstaltung

Donnerstag, 28.09.2026

14:00–15:30 Uhr

Interkulturelle Kleinkunstbühne

„apoTheke“

Kreuzeskirchstraße 1, 45127 Essen

Das Projekt wird durch eine Spende aus
dem Vertrauensfonds gefördert.

„Essen im Gespräch“ – Stimmen für Demokratie und Zusammenhalt

Neue Gesprächskreise bringen Menschen aus Essen miteinander ins Gespräch

Essen. Wie wollen wir in Essen miteinander leben? Was beschäftigt die Menschen in den verschiedenen Stadtteilen? Wo erleben sie Zusammenhalt – und wo Ausgrenzung, Vorurteile oder Konflikte? Was wünschen sie sich von Politik, Verwaltung und Stadtgesellschaft?

Mit dem Projekt „Essen im Gespräch – Stimmen für Demokratie und Zusammenhalt“ schafft die Fördergesellschaft Kultur und Integration gGmbH niedrigschwellige, moderierte Gesprächs- und Beteiligungsräume für Jugendliche und Erwachsene in Essen. Menschen aus unterschiedlichen Lebenswelten sollen miteinander sprechen, einander zuhören, verschiedene Perspektiven kennenlernen und eigene Ideen für das Zusammenleben in ihrer Stadt entwickeln.

Zuhören. Austauschen. Mitgestalten.

Im Mittelpunkt stehen die Menschen selbst. In kleinen, moderierten Gesprächskreisen können sie ihre Erfahrungen und Anliegen einbringen, anderen zuhören und gemeinsam Ideen entwickeln. Mögliche Themen sind unter anderem Zusammenleben und Vielfalt, Diskriminierung, Rassismus, Antisemitismus, gesellschaftliche Ausgrenzung, Teilhabe, Sicherheit, Zugehörigkeit, Vertrauen in Politik und Verwaltung sowie Zukunftsperspektiven.

Die Menschen bestimmen mit, worüber gesprochen wird.

Aus den Gesprächskreisen sollen konkrete Fragen, Vorschläge und Anliegen entstehen. Diese werden gesammelt, thematisch gebündelt und später auch in den Dialog mit Kommunalpolitik, Verwaltung und Zivilgesellschaft eingebracht. So entsteht ein Beteiligungsweg vom Gespräch im Stadtteil über gemeinsame Ideen bis zum Austausch mit Entscheidungsträger*innen.

Für die Vielfalt unserer Stadt

Das Projekt richtet sich an Menschen unterschiedlicher Generationen, sozialer und kultureller Hintergründe, Religionen, Weltanschauungen und Lebensweisen.

Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte, Menschen mit Beeinträchtigungen sowie Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen, Identitäten und Perspektiven sind ausdrücklich eingeladen.

Jede Stimme zählt.
Jede Erfahrung kann
wichtig sein.
Wir reden miteinander
– nicht übereinander.

Mitmachen und anmelden

Ansprechpartner*in / Anmeldung: info@sprint-essen.de

Träger, Kooperation, Unterstützung und Förderung

Träger:	Fördergesellschaft Kultur und Integration gGmbH
Kooperationspartner*innen	RAA Verein NRW e. V. · Unperfekthaus · KD11/13 Stabstelle Integration des Jugendamtes Essen · VielRespektZentrum Essen

Essen im Gespräch – gemeinsam Demokratie und Zusammenhalt gestalten.